

Sitzungsprotokoll **Aktivregion Ostseeküste, Arbeitskreis Tourismus**

02.07.2009, 18:00 Uhr, „Strandkrabbe“ Hohenfelde

Teilnehmer:

Simone Hofer	TI Gemeinde Laboe
Hagen Klindt	Tourismusverband Probstei
Matthias Potrafky	Gemeinde Hohwacht, Hohwachter Bucht Tourismus
Klaus-Dieter Dehn	Bürgermeister Hohwacht
Christian Galonska	Geobytes Kiel
Michael Koops	Amt Schrevenborn
Kirsten Manthey	Obst-Erlebnis-Garten Hohwachter Bucht
Hermann Marquort	Heinrich-Blunk-Stiftung
Peter Wiegner	Amt Selent-Schlesien
Grit Wenzel	Hohwachter Bucht Touristik GmbH
Herbert Hick	NaturErleben Hohenfelde
Wolfhardt Bless	M+T
Stefan Lansberg	M+T, Regionalmanager, Protokoll

Frau Wenzel begrüßt die Anwesenden und bedankt sich bei Herrn Hick für die Herrichtung des Versammlungsraums.

Zum Protokoll der letzten AK-Sitzung vom 11. Mai 2009 werden keine Fragen hervorgebracht.

Herr Hick vom Verein NaturErleben Hohenfelde stellt in Grundzügen ein erstes Ausstellungskonzept für das Naturerlebniszentrum in der Hohenfelder Strandkrabbe vor. Dabei geht er noch einmal kurz auf die Vorgeschichte ein (Mühlenau-Verein, Unterwasser-Naturerlebnisraum Hohenfelde, Entstehung der Strandkrabbe).

Das in die Strandkrabbe integrierte Restaurant wird gut angenommen.

Die Infostelle des Fremdenverkehrsvereins ist zunächst ehrenamtlich besetzt und hat guten Zulauf. Erste Exkursionen (Thema Pflanzen, Steine) werden angeboten. Der Verkauf von Büchern ist angelaufen.

Eine Machbarkeitsstudie liegt vor. Sie wurde erstellt von NaturErleben Kiel (Andreas Schmidt). Am 29. Juni 2009 wurden in einer ersten Sitzung vorstellbare Ausstellungselemente diskutiert. In einer Wunschliste wurden u.a. Aquarien verschiedener Größe und Form, ein Fühlbecken, eine Touchscreen-Lösung zur multimedialen Information, Infobanner, ein Teil eines Holzschiffes zusammengetragen.

Als nächste Schritte sind eine Feinplanung, weitere Abstimmung und die Vorstellung des Konzeptes im AK Kultur und Umwelt am 08. Juli 2009 im Eiszeitmuseum geplant.

Frau Wenzel verliest eine Mail von Herrn Kempfert bezüglich der Ausrichtung des Internetauftritts der AktivRegion. Daraufhin entwickelt sich eine kurze Diskussion. Dabei besteht Einigung, dass die Website als Informationsplattform des Vereins und nicht als touristische Vermarktungsplattform zu verstehen sein soll. Links zu den touristischen Destinationen der AktivRegion sollen aber möglich sein. Die Internetseite wird in den nächsten Wochen überarbeitet und umgestaltet.

Frau Manthey stellt ihr Konzept „Obst-Erlebnis-Garten Hohwachter Bucht“ im Ortsteil Futterkamp der Gemeinde Blekendorf vor.

Der Freizeitpark soll vor allem Kinder bis 14 Jahre und deren erwachsene Begleiter (Eltern, Großeltern) ansprechen. Gemeinsam sollen Umwelt, Natur und Landwirtschaft entdeckt werden. Als Elemente sind geplant: Im Bereich „Obst“: Obstselbstpflücke, Hofladen, Baumlehrpfad im Bereich Obst. Im Bereich „Erlebnis“: Go-Kart-Bahn, Mais-Labyrinth, Wasser-Spiel-Landschaft, Groß-Spiel-Rasenfläche, Holzspielplatz, Minizirkus mit Bobbycars und Sandkiste, Saison-Gastronomie. Im Bereich „Garten“: Streichelzoo, Blumenfeld mit Schnittblumen, Grünfläche mit Gehölzen der Region.

Dazu sind über das Jahr verteilt verschiedene Veranstaltungen geplant.

Man geht von etwa 100.000 Besuchern pro Jahr aus.

Die Gemeinde wird wahrscheinlich im August zustimmen.

Das Projekt „Obst-Erlebnis-Garten“ ist ein Teilprojekt im Gesamtprojekt „Spielerlebniswelten“, über das bereits im AK Tourismus am 11.05.2009 abgestimmt wurde.

Der Arbeitskreis Tourismus beschließt, dass Projekt „Obst-Erlebnis-Garten“ als Leuchtturmprojekt bei der Mitgliederversammlung der Aktivregion Ostseeküste am 13.07.09 einzureichen. Es gibt keine Gegenstimmen, eine Enthaltung.

Herr Koops stellt eine Projektidee für die Aufwertung des Fördewanderweges im Streckenabschnitt des Bereiches Möltenbö in der Gemeinde Heikendorf vor. Dort befindet sich eine gesprengte Ufermauer aus Stahlbetonrömmern. Deren Fragmente sollen genutzt werden als Unterbau für eine wasserweitige Wegeführung.

Es wird kurz diskutiert, ob es sich tatsächlich um ein geeignetes Projekt für die AktivRegion handelt oder ob es nicht andere Fördermaßnahmen gibt, die mehr Erfolg versprechen.

Abschließend erfolgt eine Abstimmung. Der Arbeitskreis Tourismus beschließt einstimmig, die Projektidee zu unterstützen.

Herr Klindt stellt das Projekt „Gestaltung des Umfeldes (einschl. Parkanlage) des Herrenhauses Hagen in der Gemeinde Probsteierhagen“ vor.

Der Arbeitskreis Tourismus beschließt einstimmig, dass Projekt bei der Mitgliederversammlung der Aktivregion Ostseeküste am 13.07.09 einzureichen.

Herr Lansberg informiert den Arbeitskreis Tourismus über Projekte mit touristischem Bezug aus dem Arbeitskreis Fischerei. Für die Projekte „Fischereierlebnisroute“ (jetzt neuer Projekttitel: „Netzwerk Ostseefischerei“) und „Fisch vom Kutter“ gibt es bereits einstimmige Zustimmungen der Mitgliederversammlung.

Herr Lansberg stellt in groben Zügen die Projektidee „Circus- und Technikerlebniszentrum Probstei“ vor. Als Maßnahmen sind vorgesehen, dass in Preetz ansässige Circus-Museum in eine bestehende, geeignete Immobilie nach Höhdorf zu verlegen und durch ein Oldtimermuseum sowie eine Gastronomie und Heuherberge zu ergänzen. Eine konkretere Planung kann erst erfolgen, wenn ein Investor gefunden ist.

Die nächste Sitzung wird wahrscheinlich in der ersten Septemberhälfte stattfinden. Ein genauer Termin wird noch nicht festgelegt.